

Informationspapier Austellungs Kooperationen

Die Photobastei

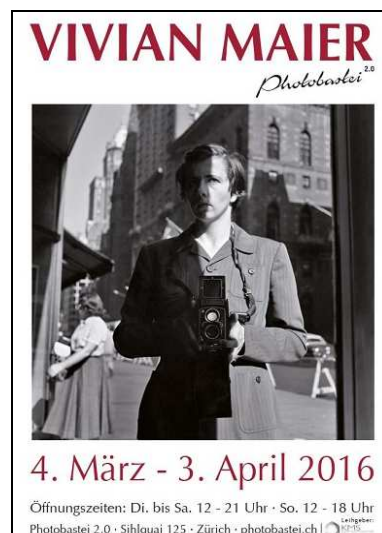
Die Photobastei 2.0 ist das Haus für Fotografie in Zürich. Sie ist sowohl Schauort für grosse Fotografeausstellungen mit nationaler und internationaler Bedeutung sowie ein Laboratorium für die aktive Auseinandersetzung mit dem Medium und seinen beruflichen und künstlerischen Anwendungen.

Diese Zweiteilung als Konzept der Photobastei 2.0 richtet sich bewusst sowohl an eine breite fotografieinteressierte Öffentlichkeit als auch an eine aktive, berufstätige wie künstlerisch-freie Fotografieszene. photobastei.ch

Der Schauort

Der Schauort steht für fotografische Ausstellungen mit entschieden qualitativem Anspruch für eine breite interessierte Öffentlichkeit. Er nimmt die gesamte 2. Etage des Hauses ein. Hier gezeigte Fotografeausstellungen wenden sich bedeutenden Positionen zu, wie zum Beispiel Vivian Maier (März 2015), Werner Bischof (April 2015), Peter Bialobrzeski (Ende 2016) oder Arnold Odermatt (Anfang 2017).

Diese Positionen zeichnen sich dadurch aus, dass sie in anderen Ausstellungsorten, wie Museen oder Galerien, wenig Beachtung, Raum oder Leidenschaft finden – oder weil sie dort entweder zu wenig Platz finden oder kein Verkauf der Bilder möglich ist.



Ausstellungskooperation

Die Photobastei sucht starke Ausstellungspartner, die die Vorteile der Photobastei zu schätzen wissen:

Verkauf der Werke in einer Museumsausstellung

Die Photobastei vereint die Vorteile von Museum und Galerie! Sie bietet die Grösse, Glaubwürdigkeit und internationale Ausstrahlung eines Museums – und zugleich erlaubt sie den diskreten Verkauf der ausgestellten Werke.

Überzeugende Kommunikation

Aufgrund der 20 Jahre währenden Arbeit in der Fotografieszene ist die Photobastei über ihren Direktor, Romano Zerbin, bestens vernetzt. Dieser führt eine Kommunikationsagentur, welche die PR, das Marketing und die Werbung für die Photobastei InHouse gewährleistet. Die Photobastei geniesst deshalb nicht nur grosse Glaubwürdigkeit, sondern auch überproportionale Aufmerksamkeit in den Medien. Selbst im Falle, dass keine Werke einer Ausstellung verkauft würden, die Schweiz weiss nachher, wer den Künstler vertritt.

Die Photobastei bietet weiter

- Raum, Haustechnik, Auf/Abbau und Ausstellungsbetreuung
- Versicherung
- Artistic Director für die Ausstellungshängung
- Galeriemangement und Verkaufsgespräche bei Bedarf
- Exklusiv-Anlässe bei Bedarf

Der Partner bietet

- ausstrahlende, endproduzierte und zollbereite Ausstellung
- Text und Bildrechte für die Kommunikation
- Transport

Kostenteilung

In der Regel gilt:

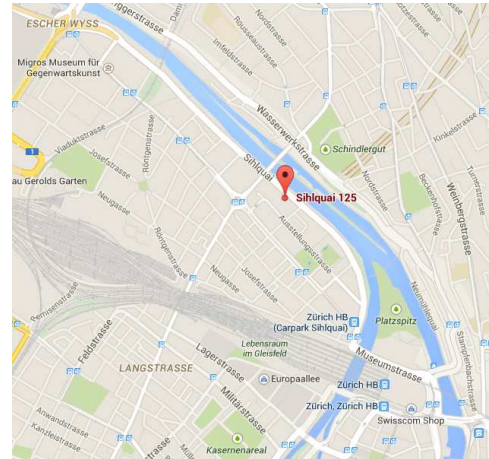
- Die Photobastei finanziert ihre Leistungen über die Einmietung des Partners, sowie die Eintrittsgelder.
- Der Ausstellungspartner finanziert seine Leistungen über den Verkauf der Werke.

Je nach Ausstrahlung und Publikumsaufkommen sind Mischvereinbarungen möglich, so z.B. Beteiligungen am Verkauf für die Photobastei, dafür keine oder eine reduzierte Einmietung durch den Ausstellungspartner.

Technische Angaben

Ort

Photobastei 2.0
Sihlquai 125 (ehemalige Räumlichkeiten der
Fotoklasse der Zürcher Hochschule der Künste)
8005 Zürich



10 Minuten Gehweg vom Hauptbahnhof

Der Schauort im 2. Stockwerk

Wandfläche: 196 Laufmeter





Besucherzahlen

Vivian Maier, 5 Wochen: 12'000 Besucher

Werner Bischof, 3 Wochen: 5000 Besucher

Jahresdurchschnitt: 2500 Besucher / Monat (Schliessung von Juni bis Mitte September)



#Bischof100
100 Jahre Werner Bischof

8. bis 24. April 2016
Di bis Sa, 12-21 Uhr So, 12-18 Uhr
Photobastei, Sihlquai 125, 8005 Zürich,
Eintritt 12/8 CHF, photobastei.ch

Medienpartner
SonntagsZeitung **TagesAnzeiger** *Photobastei*^{2.0}